



HOMANIT GmbH & Co. KG · Postfach 1253 · 37402 Herzberg am Harz

HOMANIT GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 30
37412 Herzberg am Harz

Tel. +49 5521 84-0
Fax +49 5521 84-269

info@homanit.de
www.homanit.de

Konformitätserklärung gemäß Anhang VIII PPWR (EU 2025740)

ID-Nr. PPWR-2026-07-05

1. Hersteller / Inverkehrbringer:

HOMANIT GmbH & Co. KG
Niederlosheimer Str. 109
66679 Losheim am See
Deutschland
Reg.Nr.: DE1162807145620

HOMANIT POLSKA Sp. z o.o. i Spółka Spółka Komandytowa
ul. Kołobrzaska 17–19 ·
78-230 Karlino
Poland
BDO No: 000012706

HOMANIT Krosno Odrzańskie Sp. z o.o.
ul. Gubińska 63 ·
66-600 Krosno Odrzańskie
Poland
BDO No: 000014790

UAB HOMANIT LIETUVA
Šiltnamių g. 33
Pagirių k.
LT-14118 Vilniaus r.
Lithuania
PA1012301

Unsere
Zertifikate
finden
Sie hier



Kommanditgesellschaft Amtsgericht Saarbrücken HRA 10502
Pers haft Gesellschafterin: HOMANIT Verw GmbH
Amtsgericht Saarbrücken HRB 64073 · USt-IdNr DE 611501237
Geschäftsführer: Fritz Homann · Dirk Eicke

2. Identifizierung des Produkts:

Spanplatte

3. Produktbeschreibung:

Produktbezeichnung: Spanplatten

Material: Holzspäne, gebunden mit Harzen und unter Druck verpresst

Verwendungszweck: Verwendung als Abdeckplatten in Verpackungen, Stabilisierung und Schutz von Packgütern

4. Die folgenden verpflichtend anwendbaren Artikel der Verordnung (EU) 2025/40 (PPWR) werden erfüllt:

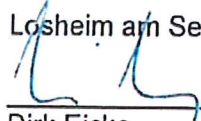
- **Artikel 5 – Anforderungen für Stoffe in Verpackungen**
Die Verpackungen erfüllen die geltenden gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich enthaltener Stoffe. Verbotene oder beschränkte Substanzen sind nicht enthalten. Die Konzentration der Schwermetalle Blei (Pb), Cadmium (Cd), Quecksilber (Hg) sowie sechswertigem Chrom (Cr(VI)) liegt insgesamt unter dem Grenzwert von 100 mg/kg. Per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS) werden bei der Herstellung der Verpackungen nicht eingesetzt. Zudem sind die Verpackungen nicht für den Kontakt mit Lebensmitteln vorgesehen.
- **Artikel 6 – Recyclingfähige Verpackungen**
Spanplatten können nach ihrer Nutzung einer stofflichen oder thermischen Verwertung zugeführt werden. Das eingesetzte Material ist recyclingfähig.
- **Artikel 7 – Mindestrezyklatanteil in Kunststoffverpackungen**
Nicht anwendbar, da Spanplatten nicht aus Kunststoff bestehen.
- **Artikel 8 – Biobasierte Rohstoffe in Kunststoffverpackungen**
Nicht anwendbar, da keine Kunststoffverpackungen verwendet werden.
- **Artikel 9 – Kompostierbare Verpackungen**
Nicht anwendbar.
- **Artikel 10 – Minimierung von Verpackungen**
Die eingesetzten Spanplatten werden in Abmessungen verwendet, die den erforderlichen Produktschutz gewährleisten und den Materialeinsatz auf das notwendige Maß begrenzen.
- **Artikel 11 – Wiederverwendbarkeit**
Die Verpackungen sind nicht für den mehrfachen Einsatz als Verpackungsmaterial vorgesehen. Nach ihrer Verwendung werden sie einer geeigneten Verwertung zugeführt.

5. Verantwortung:

5. Verantwortung:

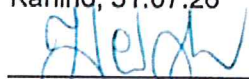
Wir erklären die Konformität der oben ausgewählten Verpackungskomponente **auf Grundlage der vom Hersteller bereitgestellten technischen Daten** und übernehmen die Verantwortung für die formale Erstellung dieser Erklärung.

Losheim am See, 31.07.26



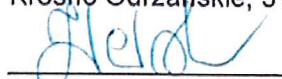
Dirk Eicke
Geschäftsführer

Karlino, 31.07.26



Agnieszka Zielinska
Geschäftsführerin

Krosno Odrzańskie, 31.07.26



Agnieszka Zielinska
Geschäftsführerin

Pagiriy, 31.07.26



Inga Urbonavičiūtė
Geschäftsführerin